

## suJ Mosbach sucht Weg aus der Elektromobilität

*In Bewegung kommen, Fahrt aufnehmen, dem Arbeitskreis Studenten und Jungingenieure Antrieb geben – das haben sich die VDI-Aktiven an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Mosbach für das Jahr 2012 vorgenommen. Was lag näher, als hierfür einen Referenten einzuladen, der sich mit Energie- und Antriebstechniken auskennt?*

„Als anerkannter Fachmann für alternative Antriebe“ wurde der Referent vorgestellt. Sein Vortrag war angekündigt mit dem Titel „Warp-Antrieb ... der Weg aus der Elektromobilität.“

Wer den Referenten, Dr. Hubert Zitt, kennt, weiß, dass es sich hierbei um einen Aspekt seiner beliebten Startrek-Vorlesungen handelt ([www.startrekvorlesung.fh-kl.de](http://www.startrekvorlesung.fh-kl.de)). Zitt ist Dozent im Studiengang Informatik an der FH Kaiserslautern, Standort Zweibrücken und Initiator der „best besuchten Vorlesungen.“ Seine Spezialgebiete sind vor allem die Physik und die Technik von StarTrek.

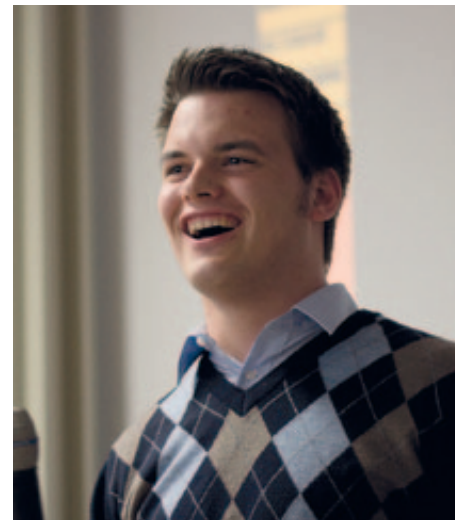
Zum ersten Mal war der Zweibrücker an der Mosbacher Hochschule zu Gast und sorgte auch hier gleich für „full house“. Die Aktiven der suj mussten kurzfristig noch viele



„Full house“ an der Dualen Hochschule Mosbach beim Startrek-Vortrag

Stühle herbeischaffen, damit alle Interessierten einen Sitzplatz bekommen.

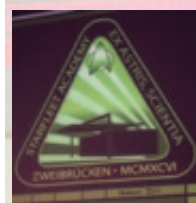
Die Zuhörer/innen hatten einen sowohl unterhaltsamen als auch lehrreichen Abend, und die neu gegründete suj-Gruppe Mosbach konnte sich über eine erfolgreiche Auftaktveranstaltung freuen.



Christian Straub, Leiter der suj Mosbach, freute sich über die zahlreichen Gäste und stimmte sie auf den Vortrag von Dr. Hubert Zitt ein.



Ein Willkommen gab es auch seitens der Professoren: Im Namen seiner Kollegen/innen begrüßte Prof. Dr. Albrecht Dinkelacker die Zuhörer/innen und den Referenten.



Das Logo der Startrek-Vorlesung

„Ist der Warp-Antrieb“ ein Weg aus der Elektromobilität? Diese Frage stellte Dr. Hubert Zitt den Zuhörern.